



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich	Drucksachen-Nr.: 21-4782 Datum: 20.11.2018
--------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Hamburg-Mitte	22.11.2018

Georg Elser / Straßenbenennung (Antrag der GRÜNE-Fraktion)

Sachverhalt:

„Ein schwäbischer Handwerker, der einsam seinen Plan durchgezogen habe, um den Krieg zu verhindern,, (Helmut Butzmann in der Zeit / Elbvertiefung, 08.11.2018)

Das war Johann Georg Elser geboren am 4. Januar 1903 in Hermaringen, Württemberg; ermordet am 9. April 1945 im KZ Dachau, Bayern. Er war ein deutscher Kunstschreiner und Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus. Am 8. November 1939 führte er im Münchner Bürgerbräukeller ein Bomben-Attentat auf Adolf Hitler und nahezu die gesamte Nationalsozialistische Führungsspitze aus, das nur knapp scheiterte. Er wird bis heute verkürzt als „Hitler-Attentäter“ bezeichnet (Wikipedia). Er hat bereits sehr früh erkannt, dass die Politik der damals regierenden Partei, Verderben über das Land und die Menschen bringen wird. Lange Zeit stand er im Schatten der Attentäter um Claus Schenk Graf von Stauffenberg, die versucht hatten am 20. Juli 1944 Hitler zu töten und die Macht im Staat zu übernehmen.

»Elser hat die Nazi-Bewegung beobachtet und daraus seine Folgerungen gezogen. Diese langfristige Sicht auf die Dinge sollten wir uns wieder angewöhnen«, (Helmut Butzmann in der Zeit / Elbvertiefung vom 08.11.2018.)

In vielen Orten Deutschlands, gibt es bereits Georg-Elser-Plätze und -Straßen. Es wird Zeit, dass an Georg Elser auch in Hamburg erinnert wird. Es sollte eine Straße oder ein Platz in Hamburg – Mitte nach diesem mutigen Mann benannt werden, der bereits früh die Zeichen der kommenden Katastrophe, gipfelnd in Krieg, Holocaust und Verderben, sah und versuchte dem etwas entgegen zu setzen.

Petitum/Beschluss:

Die Bezirksversammlung fordert die Verwaltung auf, eine Liste der demnächst zu benennenden Straßen und Plätze dem Kultur-Ausschuss vorzulegen.

Der Kulturausschuss wird hieraus eine, der Person Georg Elser angemessene, Straße / Platz auswählen und zur Benennung vorschlagen.